

## **Stadtwerke Speyer GmbH**

### **Stellungnahme zur Bürgereingabe Solarstrom-Erzeugungsgenossenschaft**

#### **Gründung einer lokalen Genossenschaft zur Erzeugung von Solarstrom (Vorschlag)**

Die Stadtwerke Speyer GmbH ist ein 100% kommunales Unternehmen. Wir verstehen uns selbst als Stadtwerk der Bürgerinnen und Bürger in Speyer und den Umlandgemeinden. Die strategischen Weichenstellungen und Entscheidungen werden im Aufsichtsrat der Stadtwerke beschlossen. Dieser ist neben der Arbeitnehmervertretung ausschließlich von Speyerer Stadträtinnen und Stadträten sowie der Oberbürgermeisterin Seiler besetzt.

Unser gesamtes Tun kommt den Bürgerinnen und Bürgern in Form von Infrastruktur, Energie, Dienstleistungen und nicht zuletzt Jahresüberschüssen für die Stadt Speyer zugute.

Die Ziele des Bürgers decken sich mit unserer Erneuerbaren Energien Strategie. In Form von Windpark-Sparbriefen und unserem Regionalstromprodukt bieten wir eine Möglichkeit zur direkten Partizipation der Bürgerinnen und Bürger. Zusätzlich arbeiten wir an zahlreichen anderen Projekte aus den Bereichen Photovoltaik (z.B. Schwimmende Photovoltaik, Agrar-PV), Wind, Biomasse, Wasserstoff und alternativer Mobilität und setzen damit neben reinen Solar-Projekten auf einen Mix an verschiedenen Technologien. Aufgrund dessen würden wir uns zum aktuellen Zeitpunkt nicht zusätzlich aktiv an einer Solar-Energie-Genossenschaft beteiligen. Ergänzend möchten wir darauf hinweisen, dass die Nutzung landwirtschaftlicher Flächen, auch bei der vergleichsweise niedrigen Ertragsmesszahl für die benannten Gewanne und sich abzeichnender Wirtschaftlichkeit (auch ohne Förderung durch das EEG) aus unserer Sicht Zielkonflikte mit sich bringt. Es handelt sich bei den Flächen nach unserer Einschätzung um Flächen, die vom Beregnungsverband erschlossen sind und die deshalb für die Landwirtschaftliche Nutzung einen hohen Stellenwert haben. Wir teilen deshalb die Einschätzung bezüglich der raschen Realisierbarkeit ohne großen Widerstand für das beschriebene Vorhaben nicht. Grundsätzlich würden wir heute auf eine gemeinsame Flächennutzung in Form der Agrar-PV setzen um die benannten Zielkonflikte zumindest in großen Teilen zu lösen.

Zusammenfassend möchten wir unterstreichen, dass wir das Engagement des Bürgers sehr begrüßen. Jeder Beitrag zur Transformation des Energiesystems ist wichtig! Deshalb kann sich eine entstehende Solar-Energie-Genossenschaft unserer ideellen Unterstützung sicher sein. Ferner würden wir uns freuen, wenn wir in Zukunft mit der entstehenden Solar-Energie-Genossenschaft gemeinsam Projekte umsetzen können. In eine solche Zusammenarbeit mit der Genossenschaft könnten wir unsere Expertise in den Bereichen Anlagentechnik, Netzbetrieb, Energiewirtschaft und Erneuerbare Energien einbringen